

Liefere Sie auch aus?

Entwurf eines Sketches

7. Januar 2015

Darum geht's: Volker möchte lediglich einen Kuchen von der Bäckerei nach Hause bringen.

1.) Volker kommt mit dem Kuchen aus der Bäckerei heraus. Er trägt ihn mit der gebotenen Vorsicht. Auf dem Bürgersteig liegt eine Mütze, und im Gebüsch hocken zwei Kinder, die gut gelaunt beobachten, was jetzt passieren wird. Volker kann nicht widerstehen, die Mütze im Vorbeigehen zur Seite zu kicken. Er tritt zu, aber der Ziegelstein, der sich verdeckt unter der Mütze befindet, fliegt nicht weit. Volker stolpert und fällt weich – auf seinen Kuchen. Für einen kurzen Moment kreuzt sein Blick den der beiden Kinder. Die beiden Kinder rennen lachend davon. Volker geht zurück und holt einen neuen Kuchen.

2.) Beim Herausgehen aus der Bäckerei übersieht Volker einen Passanten, der den Bürgersteig in die gleiche Richtung entlanggeht wie er gehen möchte. Das Paket mit dem Kuchen wird leicht angedrückt. Der Passant wirft Volker einen empörten Blick zu.

3.) Wieder verlässt Volker die Bäckerei mit einem neuen Kuchen. Er geht den Bürgersteig entlang und hält dabei seinen Kuchen im Blick. Auf der anderen Straßenseite winkt ihm jemand zu. Volker winkt zurück, versucht zu verstehen, was der andere sagt und stößt gegen einen Laternenpfahl. Der Kuchen, den er schützend vor dem Bauch hielt, ist Matsch.

4.) Volker verlässt die Bäckerei und übersieht das Skateboard draußen vor der Ladentür. Er macht sich lang, das Paket mit dem vierten Kuchen ist nun ebenfalls demoliert. Er blickt auf. Vor ihm steht der Junge von vorhin. Volker fragt ihn: „Ist das Dein Skateboard?“ Der Junge antwortet, und zwar selbstbewusst und ernst wie ein Erwachsener: „Ich kann mich nicht daran erinnern, es Ihnen geliehen zu haben“. Der Junge winkt fröhlich zum Abschied, klemmt sein Skateboard unter den Arm und ergreift die Hasenpanier. Derweil sitzt Volker immer noch auf dem Boden und massiert sein schmerzendes Kreuz. Er rollt die Augen und atmet tief durch.

5.) Ein neuer Versuch. Auf dem Bürgersteig kommt ihm ein Mann mit einem angeleinten Hund entgegen. Volker ist besonders vorsichtig und weicht großräumig aus. Leider auf den Fahrradweg. Die Fahrradklingel dicht hinter ihm erschreckt ihn so sehr, dass er den Kuchen in die Luft wirft. Der Kuchen landet auf Volkers Kopf.

6.) Sahne-bekleckert kommt Volker ein letztes Mal in die Bäckerei. Er fragt: „Liefere Sie auch aus?“ Hinterm Tresen antwortet eine freundliche Stimme: „Selbstverständlich“.